Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg

Reichsstraße 20
6900 Bregenz
ÖSTERREICH

T: 050201 90 40 971
F: 050201 90 17 410
E: info@militaermusikfreunde.at
I: www.militaermusikfreunde.at

ZVR-Zahl: 865993233

↓
Mitglied bei

MILITÄR MUSIKFREUNDE.AT
ZVR-Zahl 999597402

Jahresbericht 2020

(wegen der Pandemie - Entfall der Generalversammlung 2021)

Protokoll der 16. öffentlichen GV am 03.02.2020 in Wolfurt

Erik Brugger

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung – Grußworte

Namens des Vorstandes begrüßt Obmann Wolfram Baldauf alle anwesenden Mitglieder sowie die Ehrengäste. Er dankt der Polizeimusik Vorarlberg für das Aufspielen zur Begrüßung der Gäste. Bürgermeister Christian Natter überbringt Grußworte der Marktgemeinde.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der letzten GV

Der Obmann stellt die Beschlussfähigkeit lt. § 9 Abs. 7 der Vereinsstatuten fest. Die Tagesordnung wird genehmigt. Auf das Verlesen des Protokolls der 15. GV vom 04.02.2019 wird verzichtet. Das Protokoll wird genehmigt. Der Dank gilt Erik Brugger für die Erstellung der Niederschrift.

3. Berichte der Vorstandsmitglieder mit Vorschau auf 2020

Die Berichte des Obmannes, des Obmann-Stv. und des Kassiers sowie des Sachverständigen werden per PowerPoint-Präsentation auf die Leinwand gestrahlt und sind aus dem vorliegenden Jahresbericht 2019 zu ent-nehmen. Berichtsthemen sind: Vorstandsitzung und Mitgliederstatistik, Sanierung „Rossstall“ als Probezentrum, Mitglied bei der Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik in Vorarlberg, Mitglied des MMF-Ö bei der Plattform Wehrpflicht–wehrhaftes Österreich, Militärmusiker/innen-Werbung, Bericht des Militärkapell-meisters als Sachverständiger, Anzahl der Ausrückungen sowie Kassabericht. Bei der Vorschau wird das Benefiz-konzert am 29.02., das Galakonzert am 20. Mai und das Militärmusikfestival in Klagenfurt erwähnt.

4. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes und des Rechnungsabschlusses, Entlastung

Die Rechnungsprüfer Bertram Brugger und Isabella Stecher haben die Kassa geprüft. Stellvertretend für beide entschuldigen Rechnungsprüfer berichtet Schriftführer Erik Brugger. Der Kassier Vizeleutnant Fritz Heidenkummer hat wieder ganze Arbeit geleistet. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

5. Freie Anträge, die beim Obmann schriftlich eingebracht wurden – keine Anträge eingelangt.

6. Neuwahlen des Vorstandes

Unter dem Vorsitz von Oberst Prof. Erwin Fitz wird der Wahlvorschlag einstimmig angenommen.

Obmann:	Wolfram Baldauf	Beirat:	Oberst i.R. Günther Wieser
Obmann-Stv.:	DI Erik Brugger	Beirat:	Musikmeister Vzlt. Gerald Wolf
Kassier:	EM Vzlt. Fritz Heidenkummer	Beirat:	Vzlt. Andreas Gamper
Schriftführer:	DI Erik Brugger	Rechnungsprüfer:	Bertram Brugger, Isabella Stecher

7. Allfälliges

Der Obmann weist auf den Mitgliederwerbefolder hin. LAbg. Christoph Thoma überbringt in Vertretung des LR Chr. Gantner die Grüße des Landeshauptmannes, gratuliert der Polizeimusik, dankt den Vorstandsmitgliedern und freut sich auf das Konzert der Militärmusik. Nach den Dankesworten des Obmannes schließt er die GV um 20:20 Uhr.

Bericht des Obmannes 2020

Wolfram Baldauf

Vorstandssitzung

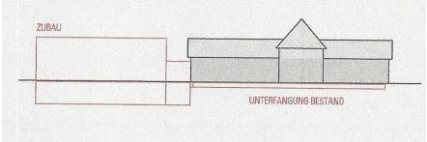
Im Berichtsjahr fand wegen den Pandemievorschriften keine Vorstandssitzung statt.

Mitgliederstatistik

456 Einzelpersonen/Familien, 46 Grundwehrdiener, 3 Firmen, 35 Gemeinden, 86 Musikvereine, 1 Blasmusikverband, 7 Ehrenmitglieder, das sind **634 Gesamtmitglieder**; 19 Mitglieder mehr als letztes Jahr.

Sanierung Rossstall als Probezentrum

Seit 2012 berichten wir vom ehemaligen Rossstall in der Bilgeri-Kaserne, der saniert und mit einem Zubau ergänzt werden sollte. Dieser würde dann als Orchesterprobe- und Aufführungsraum für die Militärmusik sowie andere wie das Symphonieorchester Vorarlberg, Polizeimusik, Musikschule, Festspiele, dem Landeskonservatorium bzw. der zukünftigen Musik-Uni sowie diverser Bregenzer Einrichtungen (u.a. Musikschule) zur Verfügung stehen. Der Blasmusikverband wird es über das Wochenende für ihr Fortbildungsangebot nützen. Der vom BMLV bestellte Projektleiter hat nun die Vertragsunterlagen vorbereitet. Der vom Vertragspartner Land bestellte Architekt hat nach dem vom BMLV genehmigten Raum- und Funktionsprogramm Pläne für die Ausschreibung eines Architekten-wettbewerbes vorgelegt. Wir warten noch auf eine Zusage der Beteiligung der Stadt Bregenz, dann könnte es los gehen.



Mitgliedschaft beim Verein „Militärmusikfreunde Österreich“

Durch den Beitritt des Fördervereines der Militärmusik Vorarlberg sind unsere Mitglieder mit demselben Beitrag zugleich auch Mitglied beim bundesweiten Förderverein. Die Ziele sind u.a. die Förderung und Erhaltung aller neun Militärmusiken in voller Stärke sowie die gemeinsame Militärmusiker/innen-Werbung.
Informationen und Termine sind auf der Website zu finden. www.militaermusikfreunde.at

Mitgliedschaft bei der „Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik in Vorarlberg“

Das Ziel dieser Gesellschaft ist die vielseitigen Aspekte von Sicherheit aufzuzeigen und einer breiten Öffentlichkeit näher zu bringen. Unter anderem steht eine groß aufgestellte Militärmusik für Assistenzeinsätze, Objektschutzmaßnahmen und im Ernstfall zur Katastrophenhilfe sofort zur Verfügung. Der Obmann ist im Ausschuss vertreten.

Mitgliedschaft bei der „Plattform Wehrpflicht für ein wehrhaftes Österreich“

Der Verband der wehrpolitischen Vereine Österreichs setzt sich unter anderem für die Wehrpflicht ein. Das System Wehrpflicht ist Voraussetzung, dass es in jedem Bundesland eine Militärmusik möglich ist, bei denen junge Blasmusiktalente ihren Präsenzdienst ableisten können. Neben den blasmusikalischen Weiterbildungen am eigenen Instrument, Stabführen, Dirigieren in den Ansätzen, Musiktheorie, Notenschreibprogramm lernen sie zeremonielle Abläufe kennen, für die es keine eigene Schule gibt. Dieses Wissen geben sie in den Musikvereinen weiter. Der Obmann ist in der Präsidentenrunde vertreten.

PLATTFORM WEHRPFLICHT FÜR EIN WEHRHAFTES ÖSTERREICH

Militärmusiker/innen-Werbung

Wir ersuchen die Obmänner, Kapellmeister und Jugendreferenten in den Musikvereinen ihre ambitionierten Blasmusikjugendlichen Männer und Frauen darauf aufmerksam zu machen, dass es eine einmalige Gelegenheit ist, das Hobby ein Jahr lang beruflich ausüben zu dürfen und dabei Möglichkeit zu haben, im Basisausbildungsmodul die Musiktheorie für das Leistungsabzeichen in Gold vorzubereiten, Stabführen zu erlernen und Grundkenntnisse des Dirigierens mitzubekommen.

Dank für die Unterstützung

Für die ideelle und finanzielle Unterstützung gilt den vielen beigetretenen Personen des Fördervereines, Firmen und Verbänden sowie den Musikvereinen, Musikschulen und Gemeinden des Landes, aber auch dem Militärkommando und dem Land Vorarlberg ein herzliches Dankeschön. Der Dank gilt auch den Mitgliedern im Vorstand für die konstruktive und sehr gute Zusammenarbeit.

Bericht des Sachverständigen 2020

MilKpm. Major Wolfram Öller
Militärkapellmeister Major Wolfram Öller B.A Tel: 050201 90 40 971
Musikmeister Vizeleutnant Gerald Wolf Tel: 0664 622 62 49 Email: milkdov.musik@bmlv.gv.at

RÜCKSCHAU 2020

Das Jahr 2020 begann für die Militärmusik Vorarlberg vielversprechend. Der Jänner stand ganz im Zeichen der Kommandoübergabe von Brigadier Ernst Konzett an den neuen Militärkommandanten von Vorarlberg Brigadier Gunther Hessel. Der Festakt Ende Jänner fand im Beisein der neuen Bundesministerin für Landesverteidigung Klaudia Tanner statt. Landesstabführer Erich Brugger leitete einen Stabführerkurs für die jungen Militärmusikerinnen und -musiker und am 3. Februar fand das traditionelle Konzert bei der Generalversammlung des „Vereins zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg“ im Cubus statt. Und beim Benefizkonzert am 28. Februar im Ritter von Bergmann Saal in Hittisau gab es in der Pause und im Anschluss erstmals nur noch ein dominierendes Gesprächsthema: Das Corona Virus. Die, ein paar Tage später veröffentlichte Nachricht über die Scheckübergabe an den Verein „Chay Ya Austria“ in der Höhe von rund € 3.650,- aus den Einnahmen des Benefizkonzertes ging in den Medien unter. Am Dienstag, den 10. März wurden die ersten Maßnahmen der Bundesregierung zur Eindämmung der Infektionen bekannt gegeben. An Indoor Veranstaltungen durften nur noch 100 Personen teilnehmen. Im Blasmusikverband wurden alle Frühjahrskonzerte abgesagt aber auch das Streitkräfte Führungskommando des österreichischen Bundesheeres strich bundesweit alle militärischen Veranstaltungen. Zu Beginn sogar gleich bis einschließlich Ende Juni 2020.

Die Soldatinnen und Soldaten der Militärmusik Vorarlberg begannen zunächst mit der Einsatzvorbereitung um bestens auf mögliche Assistenzeinsätze zur Grenzüberwachung vorbereitet zu sein. Eingesetzt wurden im Land Vorarlberg dann allerdings der Pionierzug des Militärkommandos und das Jägerbataillon 17 aus Straß in Steiermark. Die Militärmusik Vorarlberg durfte somit schon ab April – mitten im Lockdown – wieder musizieren. Proben waren aufgrund der engen Platzverhältnisse im Probesaal nur im Freien an der frischen Luft gestattet. Konzerte durften keine stattfinden, so behalf man sich mit anderen Projekten. Ensembles spielten auf Vorplätzen und Innenhöfen von Senioren- und Pflegeheimen um den Bewohnerinnen und Bewohnern den Alltag zu verschönern. Ein Internet-Video als Liebeserklärung an das „Ländle“ wurde produziert. Es wurde zum meistgeklickten Video auf der Facebook Seite des österreichischen Bundesheeres. Und ein Ensemble-Wettbewerb sorgte für zusätzliche sinnvolle Beschäftigung. Aufgrund der unsicheren Lage blieben nach den vielen Absagen nur noch zwei Konzerte im Juli übrig. Ein Konzert in der Kaserne Bregenz für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Angehörige und das bereits zur Tradition gewordene Konzert im Garten der Villa Falkenhorst. Besonders Letzteres bot den Musikerinnen und Musikern der Militärmusik Vorarlberg dann doch noch einen schönen Abschluss vor dem Abrüsten.

Im Herbst, als das Corona-Virus zurückkahm, blieb dann für den neuen Einrückungsturnus August 2020 nach zahlreichen Absagen auch nicht mehr viel übrig. Darüber hinaus wurden die Musikerinnen und Musiker der Militärmusik Vorarlberg im Assistenzeinsatz für die Vorarlberger Landesregierung zur Kontaktbachverfolgung (Contact-Tracing) eingeteilt.

Die Idee und Umsetzung eines Online-Adventskalenders mit der Produktion eines täglich geschalteten Videos, kam gut an und bot eine motivierende Abwechslung. Nichtsdestotrotz führte die anstrengende und belastende Aufgabe des Contact-Tracing dazu, dass 8 Musiker ihren Dienst bei der Militärmusik nicht über den 6-monatigen Grundwehrdienst hinaus verlängerten und vorzeitig abrüsteten.

VORSCHAU 2021

Die nähere Zukunft ist mehr als unsicher. Keiner weiß genau, wie sich die Situation rund um das Corona-Virus im Winter und Frühjahr weiter entwickeln wird.

Vorerst ist – unter Vorbehalt – Folgendes geplant: Am 8. Mai 2021 spielen wir ein Konzert im Rahmen der ComicCon Bodensee in der Messehalle in Dornbirn. Das Galakonzert ist am Mittwoch, den 19. Mai 2021 im Festspielhaus in Bregenz geplant. Das Militärmusik Festival 2021 ist am Fr. 28 Mai in Mörbisch (Burgenland) auf der Seebühne geplant. Es wird auch dieses Jahr wieder Live auf www.bundesheer.at übertragen werden.

Bitte besuchen Sie die Facebook-Seite der Militärmusik Vorarlberg (auch ohne Facebook-Account möglich) www.facebook.com/MilitaermusikVorarlberg um sich überkommende Konzerte, Auftritte, Veranstaltungen und aktuelle Projekte zu informieren.

Corona bedingt merken wir, dass sich für den kommenden Einrückungsturnus August 2021 sehr wenige Interessentinnen und Interessenten für den Dienst bei der Militärmusik Vorarlberg melden. Bitte sprechen Sie mit unter 18-jährigen Musikantinnen und Musikanten über die Möglichkeit die Pflicht fürs Vaterland mit dem Musikinstrument ableisten zu können. Die gute alte Mundpropaganda bringt in Zeiten von Social-Media immer noch mehr als jede Facebook Anzeige. Vielen Dank!

Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg
Reichsstraße 20
6900 Bregenz
ÖSTERREICH
T: 050201 90 40 971
F: 050201 90 17 410
E: info@militaermusikfreunde.at
I: www.militaermusikfreunde.at
ZVR 865993233

MILITÄR MUSIKFREUNDE.AT
ZVR 999597402

Kassabuch/-bericht

für das Vereinsjahr 2020

Das Gesamtvermögen des Vereins beträgt mit 31.12.2020

25 089,24

Konto:	6 299,72
Einlage: 0,125 %	5 257,43
Einlage: 0,125 %	13 532,09
Barvermögen	**25 089,24**

Die Kassengeschäfte werden bei der Bank Austria,
Bankstelle Stadt in Bregenz abgewickelt.

Die Einnahmen und Ausgaben sind
mit den Kontoauszügen belegt.

Sachlich richtig:
Rechnerisch richtig:
31.12.2020

Der Kassier:

F. Heidenkummer, e.h
Vizeleutnant
Fritz Heidenkummer

Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg
Reichsstraße 20
6900 Bregenz
ÖSTERREICH
T: 050201 90 40 971
F: 050201 90 17 410
E: info@militaermusikfreunde.at
I: www.militaermusikfreunde.at
ZVR 865993233

Gebarungsübersicht

Guthaben / Einnahmen

Mitgliedsbeitrag	€	6 465,00
Spenden	€	485,00
Abt IIc Kultur Vlbg LR	€	1 500,00
SUMME:	€	**8 450,00**

Verbindlichkeiten / Ausgaben

Bankspesen	€	290,30
Spielaushilfen	€	2 510,00
Theorieunterricht MS Bregenz	€	834,00
GV 2020	€	4 016,30
Mitgliedsbeitrag MMF-Ö	€	50,00
Kuverts / Briefporto	€	136,50
SUMME:	€	**7 837,10**

Saldo - Vortrag vom 31.12.2019	5 686,82
Einnahmen gemäß oa. Aufgliederung	8 450,00
	14 136,82
Ausgaben gemäß oa. Aufgliederung	7 837,10
Neuer Saldo - vom 31.12.2020	**6 299,72**

Anlagevermögen/-gut (je ein Stück bzw. Satz)
B-Trompete Weber inkl. Koffer (Beschaffung 2008)
Schlagzeugset (Beschaffung 2008)
Piccolo Haming (Beschaffung 2009)
(Anmerkung: nach 10 Jahren ist der Buchwert bereits Null/EUR)

Analyse für den Mitgliedsbeitrag 2020

SOLL 5/10 EUR	SOLL 25 EUR	SOLL 200 EUR	SOLL gesamt	IST gesamt
3 940,00	3 150,00	200,00	7 290,00	6 465,00
				88,68%